

Finanza Helmstorf

Sitzung vom 04.06.2020

Seite 1

in Kühren, Feuerwehrhaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 6
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 5

a) stimmberechtigt:

1. Mirko Steiner	13.
2. Gudrun Frey	14.
3. Ulrich Frömming	15.
4. Anna von Papen	16.
5. Eckhard Schult	17.
6.	18.
7.	19.
8.	b) nicht stimmberechtigt
9.	1. Bürgermeisterin Ford
10.	2. GV Corves, Kock
11.	3. Herren Less und Müller /Amt Lütjenburg
12.	4. Zuhörer: keine

Es fehlten:

a) entschuldigt:	Grund:	b) unentschuldigt:
1.		1.
2.		2.
3.		3.
4.		4.
5.		

Die Mitglieder des Finanzausschusses waren durch Einladung vom 22.05.2020 auf Donnerstag, den 04.06.2020 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Finanzausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 14.11.2019
4. Spendenübersicht 2019 - Kenntnisnahme
5. Ortsentwässerung: Abrechnung 2019
6. Prüfung der Belege des Haushaltsjahres 2019
7. Jahresrechnung 2019
8. Satzung der Gemeinde Helmstorf über die Erhebung von Benutzungsgebühren zur
Deckung der Unterhaltskosten der Gewässer in der Gemeinde Helmstorf
9. Erweiterung des F-Planes Kühren
10. Einwohnerfragestunde
11. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkt - war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Vorsitzende stellt fest, dass alle Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung beraten werden können. Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

2. Einwohnerfragestunde

Es sind keine weiteren Einwohner/innen anwesend.

3. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 14.11.2019

Die Niederschrift über die Sitzung vom 14.11.2019 wird anerkannt.

- 5 dafür -

4. Spendenübersicht 2019 – Kenntnisnahme

Hierzu ist eine Vorlage mit Darstellung der eingegangenen Spenden und deren Verwendungszwecke eingegangen. Diese wird vom Vorsitzenden erläutert.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt zu beschließen:

Die Gemeindevertretung nimmt die im Haushaltsjahr 2019 gewährten Zuwendungen zur Kenntnis. Die Zuwendungen und die Verwendungszwecke sind in der beigefügten Übersicht aufgelistet.

- 5 dafür -

5. Ortsentwässerung: Abrechnung 2019

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen, die einleitend vom Vorsitzenden erläutert wird. Die Gegenüberstellung der Erträge und Aufwendungen ergibt einen Überschuss in Höhe von 7.002,80 €. Dieser wird der Gebührenausrücklage zugeführt.

Es erfolgt eine Aussprache zur Bezifferung einer erforderlichen Rückstellung für die Entschlammung der Klärteiche und die zukünftig zur Verfügung stehenden Entsorgungsmöglichkeiten. Die zuletzt festgestellten Überschüsse würden eine Absenkung der Zusatzgebühr ermöglichen. Hinsichtlich der erheblich gestiegenen Kosten bedarf es andererseits einer Anpassung der Rücklagenzuführung.

Zur Ermittlung eines erforderlichen Rücklagenstandes sollte die Schlammspiegelmessung (ca. 2.500,- €) und deren Auswertung abgewartet werden.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Abrechnung 2019 zur Ortsentwässerung zur Kenntnis zu nehmen. Über eine Aufstockung der Zuführung an die Entschlammungsrücklage soll noch beraten werden.

- 5 dafür -

6. Prüfung der Belege des Haushaltsjahres 2019

Die Mitglieder des Finanzausschusses prüfen die Belege des Haushaltsjahres 2019. Nach Abschluss der Prüfung stellt der Vorsitzende fest, dass keine Beanstandungen vorliegen.

7. Jahresrechnung 2019

Hierzu sind Vorlagen zugegangen. Der Vorsitzende erläutert anhand der Unterlagen die entstandenen Haushaltsüberschreitungen, den Planablaufvergleich im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt sowie die Übersichten über den Stand der Schulden, der Rücklagen und der vorgetragenen Haushaltsreste. Durch hohe Nachzahlungen an kommunale Kindergartenträger und zu erstattende Gewerbesteuern schließt der Gesamthaushalt mit einem negativen Ergebnis ab. Dieses kann durch zusätzliche Entnahme aus der allgemeinen Rücklage ausgeglichen werden.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt zu beschließen:

1. Die Gemeindevertretung genehmigt gem. §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung (GO) die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2019 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 25.030,80 EUR und im Vermögenshaushalt im Gesamtbetrag von 4.962,62 EUR.
2. Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2019.

- 5 dafür -

8. Satzung der Gemeinde Helmstorf über die Erhebung von Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltskosten der Gewässer in der Gemeinde Helmstorf

Anhand der zugegangenen Vorlage informiert der Vorsitzende über die Änderung wasserrechtlicher Vorschriften, die es wieder ermöglichen, Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltskosten zu erheben. Für die Gemeinde geht es um die Refinanzierung von ca. 4.700,- €.

Nach Abschluss eines Verwaltungsrechtsverfahrens musste die bisherige Satzung aufgehoben werden. Zur Entlastung des gemeindlichen Haushaltes wurden seinerzeit die Grundsteuern erhöht.

Nach kurzer Aussprache besteht Einvernehmen darüber, die Entscheidung zum Erlass einer neuen Satzung bzw. Absenkung der Grundsteuern in einer nächsten Sitzung des Finanzausschusses/der Gemeindevertretung zu fassen.

9. Erweiterung des F-Planes Kühren

Als Tischvorlage wird hierzu ein neuer Lageplan verteilt. Bürgermeisterin Ford berichtet über den aktuellen Sachstand. Für den aufgestellten Container wurde nur eine befristete Baugenehmigung erteilt. Diese kann in eine dauerhafte umgewandelt werden, wenn entsprechend der Flächennutzungsplan der Gemeinde erweitert wird. Im Rahmen einer Angebotsabfrage wurden drei Ingenieurbüros beteiligt. Es liegen die Angebote zweier Ingenieurbüros vor, die jedoch keinen adäquaten Vergleich erlauben. Herr Steen hat eine Beteiligung an den Kosten in Höhe von 50 von 100 für seine Flächen, die im Planungsbereich liegen, signalisiert. Bürgermeisterin Ford teilt mit, dass ein Angebot von Herrn Kühnle vorliegt, im Herbst ein Arbeitsgespräch (kostenfrei) durchzuführen, um danach sachgerecht entscheiden zu können. Die Planungskosten sollen dann in den Haushalt 2021 eingestellt werden.

Mit Herrn Steen wäre danach gegebenenfalls ein städtebaulicher Vertrag abzuschließen.

Es folgt eine eingehende Aussprache zu den entstehenden Kosten und dem Nutzen der Flächenplanerweiterung. Mit der Erweiterung des F-Planes würden ca. 5.000,-- € zu Lasten der Gemeinde anfallen.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen zu beschließen, das Angebot des Büros B2K zur Führung eines kostenlosen Arbeitsgespräches anzunehmen und dann über den Fortgang der Angelegenheit zu entscheiden.

- 5 dafür -

10. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen aus dem Kreise der Anwesenden vor.

11. Verschiedenes

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Kock für die geleisteten Tätigkeiten im Rahmen der Unterhaltung gemeindlicher Wege.

Frau von Papen teilt mit, dass sie aufgrund des Umzuges zum 01.07.2020 nach Lübeck gehalten ist, ihr Mandat niederzulegen und damit heute ihre letzte Sitzung als Angehörige des Finanzausschusses stattfand.

Bürgermeisterin Ford und der Ausschuss bedanken sich für ihren tatkräftigen Einsatz zum Wohle der Gemeinde. Bürgermeisterin Ford teilt mit, dass das Nachrückverfahren eingeleitet wurde und es einer Nachbesetzung im Finanzausschuss bedarf.

Bürgermeisterin Ford informiert zu folgenden Sachthemen:

- Erneuerung des Gehweges an der Möhlendoorstraat
Die Gemeinde Helmstorf hat anteilige Kosten in Höhe 4.273,29 € zu übernehmen. Die restlichen Kosten werden der ausführende Firma Vitronet im Rahmen der Breitbandversorgung in Rechnung gestellt.
- PV-Anlage
In Kürze wird der Batteriespeicher geliefert. Für die Finanzierung der Anlage verbleibt nach Anrechnung der Fördermittel (5.000,-- €) ein Eigenanteil für die Gemeinde in Höhe von ca. 600,-- €.
- Termine/Veranstaltungen
Die Sitzung der Gemeindevertretung findet am Donnerstag, den 02.07.2020, 19.00 Uhr, statt. Das Sommer-/Kinderfest wird in diesem Jahr nicht stattfinden. Über die Durchführung eines Lichter-/Weihnachtsfestes wird noch entschieden.
- Fahrbücherei
Die Ausleihungen 2019 sind stark rückläufig. Es sind zum Teil Leser, die die Fahrbücherei stark genutzt hatten, weggezogen, zum anderen ist die rückläufige Tendenz durch die Corona-Pandemie begründet. Es ist beabsichtigt, die Thematik im Herbst aufzugreifen.
- Geschwindigkeitsmessgerät

Bürgermeisterin Ford trägt dazu die Daten der Auswertung vor.

- 6 -

- Parkplatzsituation an der Karkdoorstraat
Entgegen der verkehrsrechtlichen Vorschriften wird hier ein Wohnwagen für lange Zeiten abgestellt. Sofern der Eigentümer nicht zu einer Abhilfe zu bewegen ist, ist beabsichtigt, das Ordnungsamt einzuschalten und das Thema in die Tagesordnung für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung aufzunehmen.
- Im Steendoorweg
Zur Wasserführung müssten Muldenrinnen angelegt werden. Diese Maßnahme kann jedoch erst nach Abschluss der Ernten durchgeführt werden.
- Schließung einer Wanderroute
Hier wäre es wünschenswert, dass noch ein fehlender Abschnitt als Wanderweg angelegt wird. Bei dem Bereich handelt es sich nicht um eine gemeindeeigene Fläche. Insofern bedarf es der Zustimmung des Eigentümers.

Herr Schult teilt mit, dass das für die Feuerwehr bestellte Gerät eingegangen sei. Im Rahmen einer Vorstandssitzung wurde beschlossen, den üblichen Feuerwehrdienst erst nach dem Sommer aufzunehmen.

Protokollführer: